



Pressemitteilung

Siegreicher Artikel erschien am Weltdiabetestag
Novo Nordisk verleiht Media Prize 2007 für die besten Diabetes-Beiträge

Mainz, 21. August 2007 – Die beiden Gewinner des nationalen Vorentscheids für den Novo Nordisk Media Prize 2007 stehen fest. In der Rubrik Printbeiträge gewann Nicola Zellmer mit ihrem Artikel „Ganz normal trotz Spritze“, erschienen in der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung. Den siegreichen TV-Beitrag reichte Gudrun Strigin mit „Diabetes – was tun?“ ein. Die beiden Journalistinnen fliegen zur internationalen Preisverleihung nach Kopenhagen. Dort findet das länderübergreifende Auswahlverfahren statt, das mit einem Preisgeld in Höhe von 12.000 Euro dotiert ist.

„Ganz normal trotz Spritze“, der Beitrag von Nicole Zellmer, überzeugte durch sehr viele Informationen, die es jedem Leser leicht machen, die Krankheit, ihre Zusammenhänge und ihre Behandlung zu verstehen. Zugleich wirbt der Text durch die lebendige Darstellung einer betroffenen Familie für einen unverkrampften Umgang mit an Diabetes erkrankten Kindern und setzte sich so eindeutig bei der Jury durch. Dadurch, dass der Artikel am 14.11.2006 in der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung erschien, bewies die Journalistin aus der Redaktion Gesundheit ein sehr gutes Gespür für Timing, denn dieses Datum ist der Weltdiabetestag.

„Die Ausbreitung von Diabetes ist ein weltweites Problem. Oft erkranken bereits Kinder“, sagt David Albachten, Geschäftsführer von Novo Nordisk Deutschland. „Gerade Kinder haben es aber oft besonders schwer, mit ihrer Krankheit akzeptiert zu werden. Hier ist Aufklärung, wie sie unser Siegerbeitrag leistet, ungemein wichtig“, so Albachten weiter.

Auch bei den eingereichten Fernsehbeiträgen kam die Jury, die sich aus einem Fachjournalisten und zwei Diabetologen zusammensetzte, zu einem klaren Urteil. Die Sendung „Diabetes – was tun?“ wurde im Rahmen der Serie „Hauptsache gesund“ vom Mitteldeutschen Rundfunk am 19.4.2007 ausgestrahlt. Die verantwortliche Redakteurin Gudrun Strigin hatte den Schwerpunkt auf Prävention und Früherkennung gelegt. Der Studiogast Dr. Schwarz von der Universitätsklinik Dresden stellte einen Test vor, mit dem das Diabetesrisiko mit einfachen Fragen erfasst werden kann. Aber auch die Therapie, Zuschauerfragen und Ernährung wurden auf verständliche Weise behandelt.

Die Jury, bestehend aus den Diabetologen Dr. Böttger aus Frankfurt, Dr. Hess aus Worms und dem renommierten Fachjournalisten Günter Nuber, würdigte mit ihren Entscheidungen neben der fachlichen Qualität auch Stil und Verständlichkeit der Beiträge.

Geschäftsführer David Albachten drückt den deutschen Siegerinnen für die Endausscheidung in Dänemark ganz fest die Daumen. Der internationale Gewinner wird Ende August im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung in Kopenhagen, dem Hauptfirmensitz von Novo Nordisk, die 12.000 Euro Siegerprämie entgegennehmen.

Mit dem seit 2002 ausgeschriebenen Media Prize würdigt Novo Nordisk alljährlich Journalisten, die durch ihre qualifizierte Berichterstattung in besonderem Maße dazu beigetragen haben, in allgemein verständlicher Weise über die Volkskrankheit Diabetes aufzuklären. Eingereicht werden konnten Printartikel und TV-Beiträge, die zwischen dem 1. Mai 2006 und 30. April 2007 in einem Publikumsmedium erschienen sind bzw. ausgestrahlt wurden.

***Novo Nordisk** ist ein international tätiges Pharmaunternehmen mit Hauptsitz in Dänemark und beschäftigt weltweit rund 23.600 Mitarbeiter in 79 Ländern. Allein am deutschen Standort in Mainz sind über 450 Mitarbeiter beschäftigt. Novo Nordisk gilt als Pionier in der Insulinherstellung und ist heute Weltmarktführer in der Diabetes-Versorgung. Der führende Diabetes-Spezialist ist vor allem für sein umfangreiches Produkt-Portfolio an Insulinen und modernsten Insulin-Injektionssystemen bekannt. Daneben hält Novo Nordisk eine führende Position in den Bereichen Blutgerinnung (Hämostase), Wachstumshormon- und Hormonersatztherapie. Novo Nordisk produziert und vertreibt seine pharmazeutischen Produkte und Dienstleistungen in 179 Ländern mit dem Anspruch größtmöglicher Gesamtverantwortung für Patienten, Ärzte und Gesellschaft. Als Aktiengesellschaft ist Novo Nordisk an den Börsen von Kopenhagen, London und New York (NYSE, Kürzel NVO) gelistet.*

Pressekontakt und weitere Informationen:

Dr. med. Franz Jürgen Schell
Communication Manager
Novo Nordisk Pharma GmbH
Brucknerstraße 1
55127 Mainz
Tel: 06131 903 1398
fjs@novonordisk.com